

# Protokoll der Hauptversammlung 2016

<b>Datum</b>	01. April 2016
<b>Zeit</b>	18:30 – 21:00
<b>Ort</b>	Aula des Kaufmännischen Berufs- und Weiterbildungszentrums Kreuzbleicheweg 4, St. Gallen

---

<b>Traktanden:</b>	<b>1. BEGRÜSSUNG</b>	<b>1</b>
	<b>2. FESTSTELLUNG DER PRÄSENZ</b>	<b>1</b>
	<b>3. WAHL DER STIMMENZÄHLER</b>	<b>1</b>
	<b>4. PROTOKOLL DER HV VOM 28. MÄRZ 2015</b>	<b>1</b>
	<b>5. JAHRESBERICHT 2015</b>	<b>2</b>
	<b>6. RECHNUNG 2015 UND BERICHT DER KONTROLLSTELLE</b>	<b>2</b>
	<b>7. WAHLEN</b>	<b>2</b>
	<b>8. ANTRÄGE</b>	<b>3</b>
	<b>9. VEREINSBEITRAG 2016</b>	<b>3</b>
	<b>10. BUDGET 2016</b>	<b>3</b>
	<b>11. FESTLEGUNG DER FINANZKOMPETENZ</b>	<b>3</b>
	<b>12. EHRUNGEN</b>	<b>3</b>
	<b>13. ALLGEMEINE UMFRAGE</b>	<b>3</b>

## 1. Begrüssung

Mathias Lippuner eröffnet die Hauptversammlung um 18:30 und begrüsst die Pächter und Gäste und das Abendessen wird serviert  
Die weiteren Traktanden werden nach dem Abendessen besprochen.

## 2. Feststellung der Präsenz

Die Versammlung wird um 19:35 weitergeführt.  
Es wurden 59 Stimmausweise verteilt; das absolute Mehr beträgt somit 30 Stimmen.

## 3. Wahl der Stimmenzähler

Der Versammlungsleiter schlägt folgende Stimmenzähler vor:

- Erwin Wüthrich
- Peter Isler
- Urs Hunziker
- Ali Hejrati

Die Stimmenzähler werden einstimmig bestätigt.

## 4. Protokoll der HV vom 28. März 2015

Es erfolgen keine Wortmeldungen zum Protokoll.  
Das Protokoll 2015 wird ohne Gegenstimmen genehmigt.

## 5. Jahresbericht 2015

Zu Kapitel 2.2:

Mathias Lippuner weist darauf hin, dass die WC-Reinigung teilweise mangelhaft war. Neu sind die Reinigungsgänge mit Datum und Zeit jeweils beim Reinigungsgang in die Präsenzliste bei den Toiletten einzutragen.

Des Weiteren macht er darauf aufmerksam, dass für die Frondienstleitung neu auch die Mitglieder der Unterhaltsgruppe eingeteilt wurden. Dadurch kann der Vorstand entlastet werden.

Zu Kapitel 3.1:

Der Präsident erläutert, dass Gabi Staab sich als neues Mitglied für den Vorstand zur Verfügung stellen wollte. Sie muss leider aus gesundheitlichen Gründen vorläufig davon Abstand nehmen.

Zu Kapitel 3.2:

Mathias Lippuner erklärt kurz die Situation bezüglich Wohnsitz St. Gallen. Es sieht so aus, dass künftig nur noch Pächter mit Wohnsitz St. Gallen Anrecht auf eine Parzelle haben. Da in der Stadt einige Parzellen wegfallen, ist der Bedarf an freien Parzellen für die Einwohner der Stadt grösser. Falls sich die Situation in dieser Hinsicht weiter verschärft, könnte dies gewisse Massnahmen mit sich ziehen. Momentan wird die Situation weiter beobachtet und entsprechend kommuniziert werden.

Zu Kapitel 4.1:

Die anwesenden neuen Pächter der Parzellen 9, 35, 70, 71, 72, 74, 76 werden kurz vorgestellt und willkommen geheissen. Die Neu-Pächter der Parzellen 49, 57 und 78 sind entschuldigt.

Zu Kapitel 4.3:

Die Anwesenden Gedenken dem verstorbenen Vereinsmitglied, ehemaligen Präsidenten und Ehrenmitglied Bruno Wagegg.

Es erfolgen keine Wortmeldungen zum Jahresbericht.

## 6. Rechnung 2015 und Bericht der Kontrollstelle

Der Jahresbericht enthält Hinweise zur Bilanz und Erfolgsrechnung.

M. Lippuner erläutert die wichtigsten Details.

Zudem zeigt er den Aufwand der Vorstandsarbeit in Stunden auf.

Die Revisoren Erwin Wüthrich und Jan Werschler bestätigen eine sauber und einwandfrei geführte Buchhaltung. Der Revisorenbericht liegt dem Jahresbericht bei. Es erfolgen keine Wortmeldungen zu Rechnung und Revisionsbericht.

Der Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Kassiers Gebi Scherrer wird einstimmig angenommen.

Dem Antrag, dem Vorstand sei für seinen Einsatz, sowie allen, die in irgendeiner Form den Verein unterstützten, der beste Dank auszusprechen, wird einstimmig entsprochen.

## 7. Wahlen

- 7.1. Mathias Lippuner hat auf einen Rücktritt an der Versammlung 2014 aufgrund der beruflichen Auslastung hingewiesen. Dazu erfolgen keine Wortmeldungen.

Da sich keine Kandidaten für das Präsidentenamt melden, erklärt sich Mathias Lippuner bereit, sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stellen.  
Die Wahl von Mathias Lippuner als Präsident wird mit drei Gegenstimmen angenommen.

Die Wahl von Gebi Scherrer als Kassier wird einstimmig angenommen.

Die übrigen Vorstandsmitglieder (Andi Sulzberger, Lotti Wüthrich, Dejan Stanimirovic und Rolf Schrefel) werden ebenfalls einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.

Mathias Lippuner bedankt sich bei den Vorstandskolleginnen und – kollegen für das Engagement und die gute Zusammenarbeit.

- 7.2. Die Revisoren Erwin Wüthrich und Jan Werschler werden ebenfalls für weitere zwei Jahre einstimmig gewählt.

## **8. Anträge**

Es liegen weder seitens Vorstand noch von den Pächtern Anträge vor.

## **9. Vereinsbeitrag 2016**

Der Vorstand beantragt die Beibehaltung des bisherigen Vereinsbeitrags von Fr. 30.00 pro Jahr.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

## **10. Budget 2016**

Das Budget ist im Jahresbericht enthalten und wird ohne Gegenstimme genehmigt.

## **11. Festlegung der Finanzkompetenz**

Der Vorstand beantragt die Kompetenz im Rahmen des Budgets und darüber hinaus Fr. 3'000.00 für nicht-dringliche ausserordentliche Ereignisse.

Es erfolgen keine Wortmeldungen zum Antrag.

Dem Antrag wird mit einer Gegenstimme entsprochen.

## **12. Ehrungen**

Der Vorstand vergibt Pächter(innen) mit 20, 25, 30, ... Vereinsmitgliedsjahren ein kleines Anerkennungspräsent.

5 Pächterinnen und Pächter (Pius Fäh, Josef Merlin, Susanne Wild, Felix Schlegel (abwesend) und Bruno Keller (abwesend) werden gemäss Jahresbericht geehrt.

Mathias Lippuner gratuliert jedem Jubilar und überreicht als Anerkennung für die lange Vereinszugehörigkeit und das Mitwirken in der Gemeinschaft eine Flasche Wein.

## **13. Allgemeine Umfrage**

Mathias Lippuner eröffnet die Allgemeine Umfrage indem er zuerst einige allgemeine Informationen gibt:

- Material darf nur ganz kurzfristig beim Eingang deponiert werden und muss mit Parzellenummer und Namen angeschrieben werden. Anderweitiges Deponieren von Material ist unzulässig.

- Mit der Einladung hat jeder Pächter einen Gutschein erhalten, dessen Gebrauch kurz erklärt wird. Zudem erinnert Mathias Lippuner an die Rabattkarte, die jeder Pächter erhalten hat. Falls jemand keine Rabattkarte hat, soll er sich beim Präsidenten melden.
- Wer für die Toilettenreinigung eingeteilt ist, muss am Ende der Reinigung die gebrauchten Tücher entsprechend mitnehmen und gewaschen zurück bringen.
- In der Einsatzliste (Fronddienst) ist dieses Jahr einmal ein ganztägiger Einsatz geplant. An diesem Tag wird der Stellriemen entlang des Weges in den oberen Bereich des Areal fertig gestellt.

Mathias Lippuner übergibt das Wort an Bea Kunz, die auf April 2017 das Amt der Präsidentin des regionalen Zentralvorstands von Hilda Rohner übernimmt.

Bea Kunz stellt sich kurz vor und geht dann auf einige Punkte näher ein:

- Sie erinnert an die Wichtigkeit, die Bauordnungen einzuhalten. Bei einer allfälligen Kontrolle durch die Baupolizei können so unangenehme Situationen vermieden werden.
- Sie erklärt kurz, dass für das Projekt Fibel die Resultate vorliegen.  
(Anmerkung des Präsidenten: FiBL = Forschungsinstitut für biologischen Landbau [www.fibl.org](http://www.fibl.org); ich habe den Bericht unter News auf unserer Homepage aufgeschaltet)
- Am 20.05.2017 findet auf dem Areal der Olma-Messen die Delegiertenversammlung des Schweizerischen Zentralverbandes statt. Für diesen Anlass werden noch freiwillige Helfer gesucht.
- Es wird auf die aktualisierte Homepage des SFGV hingewiesen. So enthält die Homepage neu eine Suchmaske, über die zu einem Begriff, z.B. „Tomate“ interessante Informationen und Artikel erscheinen.
- Ausserdem wird darauf hingewiesen, dass die Publikation Gartenfreund neu auch auf dem Tablet gelesen werden kann.

Zum Schluss erklärt Bea Kunz die Wichtigkeit der Arbeit des Zentralverbandes.

So kann z.B. durch den Solidaritätsfond Arealen, die aufgrund äusserlicher Umstände in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, entsprechend Hilfe geboten werden.

Mathias Lippuner bedankt sich bei Bea Kunz und wünscht ihr für ihre Aufgabe alles Gute. Danach bedankt er sich bei Hilda Rohner für ihren langjährigen Einsatz und überreicht ihr ein Geschenk.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Er bedankt sich bei Küche und Service, Samen Höhener, den Vorstandsmitgliedern und allen Pächtern für die Teilnahme und wünscht allen ein gutes Gartenjahr.

Um 20:25 wird Dessert und Kaffee serviert und die Hauptversammlung entsprechend abgeschlossen.

Der Protokollführer  
Rolf Schrefel